



Mitteilungsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach

und der Mitgliedsgemeinden

Markt Burgwindheim und Markt Ebrach



Jahrgang 43

Donnerstag, den 02. April 2020

Nummer 07

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Ebrach, Rathausplatz 2, 96157 Ebrach
Internet: www.ebrach.de - E-Mail: info@ebrach.de

Telefon 0 95 53 / 92 20 - 0
Telefax 0 95 53 / 92 20 - 20

VG-Vorsitzender: Max-Dieter Schneider, 1. Bgm. des Marktes Ebrach

Telefon 0 95 53 / 9 22 00

Stellvertreter: Heinrich Thaler, 1. Bgm. des Marktes Burgwindheim

Telefon 0 95 51 / 2 73

Verwaltungsgemeinschaft Ebrach

ERSCHEINUNGS- und ABGABETERMINE

Nächste Erscheinung: 16. 04. 2020
Abgabetermin: 07. 04. 2020

Abfuhrtermine in den Märkten Ebrach und Burgwindheim

04.04. Biomüll
09.04. Anmeldeschluss Sperrmüll
14.04. Restmüll
20.04. Biomüll, Gelber Sack
27.04. Restmüll
28.04. Altpapier

ILE-Zusammenschluss Kommunale Allianz Burgwindheim-Ebrach

2. Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte Beantragung von Kleinprojekten im Rahmen des Regionalbudgets

Auf Grundlage des Bescheids des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken vom 21.01.2020 und den Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) steht dem ILE-Zusammenschluss Kommunale Allianz Burgwindheim Ebrach für das Jahr 2020 ein Regionalbudget in Höhe von 90.000 EUR zur Verfügung. Die Förderung erfolgt nach den Bestimmungen der Maßnahme 10.0 Regionalbudget im Förderbereich 1 „Integrierte Ländliche Entwicklung“ (ILE) des Rahmenplans der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Kommunale Allianz Burgwindheim-Ebrach ruft zur **Einreichung von Förderanfragen** für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf.

Dieser Aufruf umfasst ausschließlich **Anfragen auf Förderung von Kleinprojekten**, die unter Berücksichtigung

- der Ziele gleichwertiger Lebensverhältnisse einschließlich der erreichbaren Grundversorgung, attraktiver und lebendiger Ortskerne und der Behebung von Gebäudeleerständen,
- der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung,
- der Belange des Natur-, Umwelt- und Klimaschutzes,
- der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme,
- der demografischen Entwicklung sowie
- der Digitalisierung den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln.

Kleinprojekte sind Projekte, deren **förderfähige Gesamtausgaben**

20.000 EUR nicht übersteigen. Hierbei handelt es sich um Nettoausgaben. Zu beachten ist, dass alle den Zweck der Förderung erfüllenden förderfähigen Nettoausgaben eines Projekts diese Höchstgrenze nicht überschreiten dürfen. Andernfalls kann ein Vorhaben nicht mehr als Kleinprojekt gewertet werden. In einem Aufruf kann pro Projekt nur ein Antrag eingereicht werden. Eine Aufteilung von Projekten zur Unterschreitung der förderfähigen Gesamtausgaben ist nicht zulässig.

Voraussetzungen: Gefördert werden nur Kleinprojekte **in Ortschaften mit bis zu 10.000 Einwohnern (Erstwohnsitze)**, mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde. Der Abschluss eines der Ausführung zugrundeliegenden Liefer- und Leistungsvertrages ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten. Bei Vorhaben zur Förderung von wirtschaftlichen Tätigkeiten sind die Bestimmungen der EU-Verordnung Nr. 1407/2013 vom 18.12.2013 (De-minimis-Beihilfe Gewerbe) zu beachten.

Fördergegenstand: Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur

- Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
- Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene,
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
- Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung,
- Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen,
- Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung.

Das Kleinprojekt muss so rechtzeitig umgesetzt werden, dass der Durchführungsnachweis bis spätestens 01.10.2020 vorgelegt werden kann.

Zuwendungs- und Antragsberechtigte:

- Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts,
- natürliche Personen und Personengesellschaften.

Nicht zuwendungsberechtigt sind: politische Parteien und Interessensgruppen

Art und Umfang der Förderung: Die Zuwendung wird als Zuschuss im Wege der Anteilfinanzierung gewährt. Die tatsächlich entstandenen Nettoausgaben (Bruttoausgaben abzüglich Umsatzsteuer, Skonti, Boni und Rabatte) werden mit bis zu 80 % bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 EUR und unter Berücksichtigung der im privatrechtlichen Vertrag (siehe unten) festgelegten maximalen Zuwendung. Kleinprojekte mit einem Zuwendungsbedarf unter 500 EUR werden nicht gefördert.

Die gleichzeitige Inanspruchnahme von Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen ist zulässig, soweit dies dort nicht ausgeschlossen ist. Eine zusätzliche Förderung über die FinR-LE oder die Dorferneuerungsrichtlinien zum Vollzug der Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms (DorfR) ist nicht erlaubt.

Ein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht. Die Zuwendung ist nicht auf Dritte übertragbar.

Antrags- und Auswahlverfahren: Mit dem Regionalbudget können Kleinprojekte durchgeführt werden, die der Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts dienen und im Gebiet des ILE-Zusammenschlusses liegen. Die Auswahl der Kleinprojekte erfolgt durch ein Entscheidungsgremium, das sich aus Vertretern regionaler Akteure zusammensetzt.

Kriterien zur Projektauswahl: Maximal mögliche Punktzahl:

- Beitrag zum Gemeindeentwicklungskonzept (ILEK) max. 3
- Bedeutung/ Nutzen für die ILE-Region max. 3
- Verbesserung der Lebensverhältnisse der Grundversorgung oder der Mobilität für die ländliche Entwicklung max. 3
- Stärkung der regionalen Wirtschaft, des Handwerks und der Landwirtschaft max. 3
- Öffentlichkeitswirkung max. 3

Alle eingereichten Projektanträge werden auf Einhaltung der Fördervoraussetzungen geprüft und anhand der genannten Auswahlkriterien bewertet. Aus der Bewertung aller Projekte entsteht die Reihenfolge der zu unterstützenden Projekte im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudgets.

Nach einer positiven Auswahlentscheidung wird ein privatrechtlicher Vertrag zwischen der Kommunalen Allianz Burgwindheim-Ebrach/ Verwaltungsgemeinschaft Ebrach und dem Träger des ausgewählten Kleinprojekts geschlossen, in dem die Umsetzungsmodalitäten geregelt werden.

Termine:

- Abgabe der Förderanfragen spätestens am: **24.04.2020**
- Spätester Termin der Abrechnung mit der verantwortlichen Stelle des ILE-Zusammenschlusses (Vorlage des Durchführungsnachweises): 01.10.2020

Das erforderliche **Antragsformular und das Merkblatt mit ergänzenden Hinweisen** stehen im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) unter www.stmelf.bayern.de/foerderwegweiser (Link: Ländliche Entwicklung --> Regionalbudget) zur Verfügung oder können bei der Kommunalen Allianz Burgwindheim-Ebrach erfragt werden.

Anfragen auf Förderung sind an folgende Adresse zu richten:

Kommunale Allianz Burgwindheim-Ebrach
c/o Verwaltungsgemeinschaft Ebrach
Rathausplatz 2
96157 Ebrach

Als Ansprechpartner steht zur Verfügung:

Eva-Maria Schmitt, Tel.: 09553/922017, e-m.schmitt@ebrach.de
Ebrach, 23.03.2020
Verantwortliche Stelle/
Allianzvorsitzender Herr Bürgermeister Max-Dieter Schneider

Absage:
„9x Selbstbestimmtes Wohnen
in Oberfranken“

Aus gegebenem Anlass wird die geplante Ausstellung „9x Selbstbestimmtes Wohnen in Oberfranken“ (vom 06.04. – 09.04.2020 im Rathaus Ebrach) abgesagt.

Es wird versucht, diese auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Das Landratsamt informiert

Zum Schutz der Schwachen und Kranken Landkreis und Stadt Bamberg erlassen Allgemeinverfügungen zum Betretungsverbot für Alten- und Pflegeheime, akut-stationäre Einrichtungen sowie Reha-Einrichtungen und Krankenhäuser

Im Rahmen von Allgemeinverfügungen haben Stadt und Landkreis Bamberg ein weitgehendes Betretungsverbot für Krankenhäuser sowie Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, in denen ein

den Krankenhäusern vergleichbare medizinische Versorgung erfolgt, vollstationäre Einrichtungen der Pflege und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen erlassen.

Ausgenommen vom Betretungsverbot sind die in den Einrichtungen Beschäftigten, Patienten bzw. Bewohner der Einrichtung, therapeutisch oder medizinisch notwendige Besuche, das Betreten durch Handwerker oder Lieferanten für nicht aufschiebbare Maßnahmen, Angehörigenbesuche bei Vorliegen eines dringenden Notfalls sowie medizinisch-therapeutisch indizierte Angehörigenkontakte. Ausgenommen sind Einrichtungen für Menschen mit psychosomatischen Erkrankungen sowie hospiz- und palliativmedizinische Einrichtungen.

Personen, die eine Einrichtung betreten dürfen, haben ihren geplanten Besuch telefonisch bei der Einrichtung anzukündigen. Die Einrichtungen können, ggf. auch unter Auflagen, Ausnahmen zulassen, wenn ein besonderes berechtigtes Interesse vorliegt. Die Allgemeinverfügungen treten am Tag nach der Bekanntmachung, also am Mittwoch 18.03.2020 in Kraft.

Ergebnisse der Kreistagswahl 2020 Die vorläufigen Ergebnisse aus allen Gemeinden liegen vor

Der Landkreis Bamberg hat gewählt. Dem Landratsamt liegen nun die vorläufigen Ergebnisse der Kreistagswahl aus allen 36 Gemeinden vor. Der Wahlausschuss wird in seiner Sitzung am 2. April die endgültigen Ergebnisse feststellen.

Demnach erreichte

CSU	38,88 %
Grüne/AL	13,15 %
SPD	13,09 %
Freien Wähler/ÜWG	11,91 %
BBL	8,47 %
AfD	8,05 %
FDP	2,56 %
ÖDP/Parteilosen	2,45 %
Die Linke/OL	1,45 %

Im Vergleich zur Kreistagswahl 2014 stellt sich die prozentuale Zu- oder Abnahme von Stimmen wie folgt dar:

CSU	- 6,03 %
Grüne/AL	+ 4,57 %
SPD	- 4,44 %
Freien Wähler/ÜWG	- 0,65 %
BBL	- 3,05 %
AfD	+ 8,05 %
FDP	+ 0,77 %
ÖDP/Parteilosen	- 0,66 %
Die Linke/OL	+ 1,45 %

Die Sitzverteilung der einzelnen Parteien setzt sich wie folgt zusammen:

CSU	23 Sitze
Grüne/AL	8 Sitze
SPD	8 Sitze
Freien Wähler/ÜWG	7 Sitze
BBL	5 Sitze
AfD	5 Sitze
FDP	2 Sitze
ÖDP/Parteilosen	1 Sitze
Die Linke/OL	1 Sitze

Besuchsverbot in den Kliniken der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft und stark eingeschränkte Besuchsregelungen in den Seniorenzentren der Seniotel gGmbH

Ab sofort gilt in der Juraklinik Scheßlitz und in der Steigerwaldklinik Burgebrach ein generelles Besuchsverbot, in den Seniorenzentren stark eingeschränkte Besucherregelungen.

Aufgrund der Corona-Virus Situation gilt in der Juraklinik Scheßlitz und in der Steigerwaldklinik Burgebrach ab sofort ein generelles Besuchsverbot. Mit dem Besucherstopp soll das Infektionsrisiko

so weit wie möglich minimiert werden.

Aufgrund der steigenden Zahl Infizierter erhöht sich auch die Gefahr, dass ein Besucher Virusträger ist, selbst wenn noch keine Symptome spürbar sind. Das Besuchsverbot dient dem Schutz unserer Patientinnen und Patienten, die besonders gefährdete Personengruppen darstellen“, erklärt der Ärztliche Direktor der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft, Dr. Sören Maaß. Nur für Angehörige von Not- und Härtefällen oder wenn eine lebensbedrohliche Situation vorliegt, ist nach telefonischer Rücksprache mit dem Stationspersonal ein Besuch gestattet.

Stark eingeschränkte Besucherregelungen in den Seniorenzentren In den Seniorenzentren der Seniotel gelten ab sofort stark eingeschränkte Besuchsregelungen, die ebenfalls dem Zweck dienen, die älteren Bewohnerinnen und Bewohner vor Erkrankungen zu schützen. Dringende Besuche sind vorab telefonisch bei der Einrichtung anzumelden.

„Wir sind uns bewusst, dass dies einschneidende Maßnahmen darstellen. Jedoch hat der Schutz unserer Patienten in den Kliniken und unserer Bewohner in den Seniorenzentren höchste Priorität.“ betont Geschäftsführer Udo Kunzmann und bittet um Verständnis für die getroffenen Entscheidungen.

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH Oberend 29 96110 Scheßlitz

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Stadt und der Landkreis Bamberg sind mit einer nationalen, ja globalen Krise konfrontiert. Der Corona-Virus ist auch bei uns angekommen: Leider liegen bei einigen Personen in unserer Region die ersten positiven Testergebnisse vor und sie werden sofort sehr sorgfältig und gründlich medizinisch behandelt.

Uns geht es um die Gesundheit der Bevölkerung und um die Eindämmung eines Virus. Gemeinsam mit dem Gesundheitsamt und der Bayerischen Staatsregierung wollen wir für Sicherheit und Vertrauen sorgen. Es gibt keinen Grund, panisch zu reagieren, obwohl überall zur Vorsicht gemahnt wird. Aber auch unreflektierte Gelassenheit wäre unangemessen. Mit Vernunft und Konzentration tun wir im Rathaus und im Landratsamt alles, um Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung zu ergreifen. Der Krisenstab ist permanent im Einsatz und wir arbeiten mit den Gesundheitsbehörden engstens und mit Hochdruck zusammen. Unsere herzliche Bitte lautet: Den Empfehlungen und Anordnungen muss unbedingt gefolgt werden. Die Absage von Großveranstaltungen oder die vorübergehende Schließung von Schulen sind nicht schön, aber zwingend erforderlich.

Jede und jeder Einzelne muss genau abwägen, was im Alltag wichtig ist und worauf er in nächster Zeit verzichten könnte. Für Fragen der Bürgerinnen und Bürger haben sowohl das Gesundheitsamt (Tel.: 0951/85-651) als auch das Bamberger Rathaus (Tel.: 0951/87-2525) eine Hotline eingerichtet.

Insbesondere zum Schutz der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger wird es in den nächsten Wochen spürbare Veränderungen im öffentlichen Leben geben. Dazu gehören auch gegenseitige Rücksichtnahme, Vorsicht im Umgang und menschliche Solidarität. Wir sind sicher: Auch in schwierigen Zeiten wird es uns gemeinsam gelingen, die Krise zu bewältigen.

Landrat fordert Verschiebung der Auslegung

Die öffentliche Auslegung der Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren für den ICE-Ausbau südlich von Bamberg Ende März ist nicht umsetzbar

„Wir können es unseren Bürgern nicht zumuten, sich in dieser Situation mit den Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren für den ICE-Ausbau südlich von Bamberg auseinanderzusetzen.“ Landrat Johann Kalb hat sich an die Regierung von Oberfranken gewandt und um Verschiebung der öffentlichen Auslegung gebeten. Diese sollte ursprünglich Ende März starten. „Das ist angesichts der aktuellen Lage nicht vorstellbar“, so Kalb.

Man könne jetzt nicht von den Beteiligten erwarten, dass sie sich die Pläne in den Rathäusern ansehen. Zum einen seien

wegen der Corona-Krise auch die Öffnungszeiten der Rathäuser eingeschränkt. Zum anderen geschehe die Einsichtnahme oft in Gruppen. „Wir müssen alle Begegnungen vermeiden, die nicht zwingend nötig sind.“ Auch eine ausschließlich digitale Einsicht eignet sich wegen der umfassenden Planunterlagen nicht.

Lernen von zuhause: VHS Bamberg-Land bietet Online-Vorträge und Webinare an

Das Corona Virus zwingt die VHS ihre Türen zu schließen - nicht aber ihr Angebot. Von zuhause aus können online und live Vorträge verfolgt und Webinare besucht werden. Nach den Vorträgen oder Seminaren gibt es die Möglichkeit, über einen Chat Fragen zu stellen und mit den Referenten zu diskutieren.

Am kommenden Donnerstag, 19 März, wird um 20:00 Uhr der studierte Mediziner und Wissenschaftsjournalist der Süddeutschen Zeitung, Felix Hütten, über die aktuellen Entwicklungen zum Corona Virus sprechen. Das neuartige Corona-Virus SARS-CoV-2 infiziert weltweit Menschen, Staaten ergreifen teils drastische Maßnahmen, um die Ausbreitung zu verlangsamen. Aber sind Grenz- und Schulschließungen überhaupt die richtige Strategie? Und ist die Sorge vor einer Pandemie mit Tausenden Toten tatsächlich gerechtfertigt? Wird es schon bald Medikamente oder einen Impfstoff geben? Und was kann ich persönlich tun, um mich zu schützen? Eine Auswahl weiterer Online-Veranstaltungen:

- „Vom Königreich Bayern, Teil des Deutschen Kaiserreiches bis zur Geburt des Freistaates Bayern“ am 26.3., 19 Uhr
- Webinar: „Der Zauber des Kleinen - Einführung in die Makro-fotografie“ am 1.4., 19 Uhr
- Livestream: „Künstliche Intelligenz. Fakten - Chancen - Risiken?“ am 22.4., 19.30 Uhr
- Livestream: „Kein Ende der Gewalt?“ am 28.4., 19.30 Uhr

Auf der Homepage der VHS Bamberg-Land sind zahlreiche weitere Livestreams und Webinare zu den unterschiedlichsten Themen zu finden - Interessenten können sich direkt anmelden: www.vhs-bamberg-land.de

Eingeschränkter Dienstbetrieb und weitere Maßnahmen Landratsamt Bamberg ab Mittwoch, 18. März nur eingeschränkt erreichbar, Wertstoffhöfe bleiben geschlossen.

Die aktuelle Corona-Situation stellt uns derzeit alle vor große Herausforderungen. Durch den Ausruf des Katastrophenfalles ist nun auch ein erhöhter Abstimmungsbedarf innerhalb der Landkreisverwaltung erforderlich. Daher muss der Dienstbetrieb am Landratsamt Bamberg zum Schutz der Bevölkerung und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab morgen, Mittwoch, 18. März, besser gesteuert werden.

Um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen, bittet das Landratsamt seine Kundinnen und Kunden nur in absolut notwendigen Angelegenheiten persönlich und nur nach telefonischer oder schriftlicher Terminvereinbarung vorzusprechen.

Terminvereinbarung gilt für folgende Bereiche:

Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Tel.: 0951/85-318
Ausländerwesen	Tel.: 0951/85-389
Kfz-Zulassung	Tel.: 0951/85-330
Führerscheinwesen	Tel.: 0951/85-334
Veterinärwesen	Tel.: 0951/85-751
Lebensmittelüberwachung	Tel.: 0951/85-751
Sozialhilfe	Tel.: 0951/85-134
Asyl	Tel.: 0951/85-578
Jugendamt - Unterhaltsvorschüsse	Tel.: 0951/85-599
Jugendamt - Wirtschaftl. Jugendhilfe	Tel.: 0951/85-543
Jugendamt - Kindeswohlgefährdung	Tel.: 0172/1490745
Wirtschaftsförderung	Tel.: 0951/85-207
Schwangerenberatung	Tel.: 0951/85-669

Kfz-Zulassungsstelle

- Die Terminvereinbarung gilt für alle Bürgerinnen und Bürger

bzw. gewerbliche Kunden des Landkreises Bamberg, wie z. B. Kfz-Händler, Zulassungsdienste, Kfz.-Werkstätten usw.

- Bürgerinnen und Bürger und Kunden aus dem Stadtgebiet Bamberg können bis auf weiteres keine Vorgänge durchgeführt werden. Hier ist die Stadt Bamberg, Moosstr. 65, 96050 Bamberg zuständig.

Führerscheinstelle

- Aufschiebbarer Angelegenheiten können derzeit nicht angenommen werden. Das sind z. B.
- Umtausch von Führerscheinen (Papierführerschein in Kartenführerschein oder unbefristete Karte in befristete Karte)
- Ersatzführerschein bei Verlust/Diebstahl (bitte jedoch Mitteilung per Telefon, Fax, E-Mail oder Post an Führerscheinstelle geben)
- Rückgabe der BF17-Bescheinigung und Abholung des Kartenführerscheines, wenn das 18. Lebensjahr erreicht ist (BF17-Bescheinigung gilt 3 Monate über das 18. Lebensjahr hinaus)
- Internationale Führerscheine (bitte beachten Sie hierzu unbedingt auch die Einreise- und Ausreisehinweise des jeweiligen Landes!)
- Sollten Sie bei der Beantragung Ihres derzeit laufenden Verfahrens den Hinweis bekommen haben, dass der Führerschein in der Infothek des Landratsamtes Bamberg abzuholen ist, so ist auch dieses Anliegen ab sofort ausschließlich über eine vorherige telefonische Terminvereinbarung (0951 / 85334) abzuwickeln. Die Abholung erfolgt dann in der Führerscheinstelle.

Das frühzeitige Erkennen von Virusträgern und Kontaktpersonen und deren Absonderung sind die wichtigsten Maßnahmen zur Aufdeckung und Unterbrechung von Infektionsketten und zur Verhinderung bzw. Verlangsamung der Virusausbreitung in der Bevölkerung. Das Landratsamt Bamberg will damit seinen Beitrag dazu leisten.

Wertstoffhöfe geschlossen

Daher bleiben auch ab Mittwoch, 18. März, alle Wertstoffhöfe des Landkreises Bamberg bis auf weiteres geschlossen. Die reguläre Entsorgung wird gemäß dem Abfallkalender gewährleistet.

Zudem wurden die Kapazitäten der Besprechungsräume im Landratsamt auf maximale Personengröße begrenzt

Die derzeitige Lage erfordert vor allem im Interesse der Gesundheit der gesamten Bevölkerung außergewöhnliche Maßnahmen. Hierfür bitten wir um Verständnis.

CORONAVIRUS:
VORSORGLICHE ABSAGE
ÖFFENTLICHER VERANSTALTUNGEN
BIS 30.04.2020

Das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) verfolgt mit notwendiger Aufmerksamkeit die aktuellen Entwicklungen um den Coronavirus (COVID-19).

Vor dem Hintergrund der aktuellen Risikobewertungen des Robert-Koch-Instituts und des Bundesgesundheitsministeriums hat die Geschäftsführung für alle Standorte der DEB-Gruppe, darunter auch die Standorte des GAW-Instituts für berufliche Bildung, festgelegt, dass öffentliche Veranstaltungen des Unternehmens im Zeitraum vom 10.03.2020 bis 30.04.2020 abgesagt werden. Dies betrifft auch Messeteilnahmen.

Das Unternehmen bittet um Verständnis dafür, dass das gesundheitliche Allgemeinwohl im Vordergrund steht.

Termine ab dem 01.05.2020 finden wie geplant statt. Die Sachlage wird in regelmäßigen Abständen durch die Geschäftsführung geprüft. Aktuelle Informationen erhalten Interessierte unter www.deb.de sowie auf den Social-Media-Kanälen des DEB.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER ZENTRALES INFORMATIONEN- UND BERATUNGSBÜRO DER DEB-GRUPPE Pödel-dorfer Straße 81 96052 Bamberg TEL +49(0)951|915 55-0 FAX +49(0)951|915 55-46 MAIL anfrage@deb.de

Markt Burgwindheim

Der Bereitschaftsdienst des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Auracher Gruppe bei Wasserrohrbrüchen ist unter 0171/5265055 zu erreichen.

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim findet voraussichtlich am **Dienstag, 28.04.2020, 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Burgwindheim statt. Dies gilt nur, soweit die Ausgangsbeschränkungen nicht verlängert werden.

Jagdgenossenschaft Unter-/Mittelsteinach

Am **Freitag, den 03.04.2020** findet um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus Untersteinach eine nichtöffentliche Jagdversammlung statt. (Bitte erkundigen Sie sich beim Jagdvorsteher, ob die Versammlung tatsächlich stattfindet)

Kommunalwahl 2020: Endgültige Ergebnisse

Der Gemeindevwahlausschuss trifft sich am Mittwoch, den 01.04.2020 um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses Burgwindheim zur endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahl Burgwindheim. Die Wahldaten werden deshalb erst im nächsten Mitteilungsblatt bekanntgegeben und bereits vorher durch Aushang und Veröffentlichung auf der Gemeindehomepage bekannt gemacht.

Markt Ebrach

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach findet voraussichtlich am **Montag, 20.04.2020, 18.30 Uhr** im großen Sitzungssaal des Rathauses Ebrach statt. Dies gilt nur, wenn bis dahin die Ausgangsbeschränkungen aufgehoben werden.

JAGDGENOSSENSCHAFT BUCH - nichtöffentliche Versammlung

Die am Freitag, den 03.04.2020 um 20:00 Uhr geplante nicht-öffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Buch im Gemeinschaftshaus in Buch muss wegen der aktuellen Lage bis auf unbekannt verschoben werden, da die Ansteckungsgefahr mit dem Coronavirus hier zu hoch wäre. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Notarsprechtag Notar Dr. Peter Wirth im Rathaus Ebrach

Der nächste Sprechtag findet am **Donnerstag, 07.05.2020, von 08.00 bis 12.00 Uhr** (je nach Bedarf) statt. Vorherige telef. Terminvereinbarung mit dem Notariat in Bamberg, Tel. 0951/917060 ist unbedingt erforderlich.

Anlage 18 (zu § 92 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde Markt Ebrach
Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des ersten Bürgermeisters
am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2020 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: | <input type="text" value="1450"/> |
| Die Zahl der Personen, die gewählt haben: | <input type="text" value="1000"/> |
| Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: | <input type="text" value="983"/> |
| Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: | <input type="text" value="17"/> |

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)	Panzer, Detlef, Prokurist	333
07	Ebracher Neue Liste (ENL)	Vinzens, Daniel, Fachmann f. Werbung u. Marketing	650

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass

- Vinzens, Daniel mit 650 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

- hat die Wahl wirksam angenommen.
 kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.
 hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

- die Wahl zu wiederholen ist, weil

Datum

Unterschrift

Angeschlagen am: _____	abgenommen am: _____
Veröffentlicht am: _____	(Amtsblatt, Zeitung) im _____

Anlage 17 Teil 1 (zu § 92 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde
Markt Ebrach
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des Marktgemeinderats
am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.03.2020 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Marktgemeinderats festgestellt:

- 1. Die Zahl der Stimmberechtigten: 1450
- Die Zahl der Personen, die gewählt haben: 1000
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 22069
- Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel: 8

2. Insgesamt sind 12 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmenzahlen und Sitze:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)	5499	3
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	3027	2
07	Ebracher Neue Liste (ENL)	8356	4
08	Freie Wähler Ebrach und Umland (FW)	3546	2
09	Junge Ebracher Liste (JEL)	1641	1

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmzahl sind in der **Anlage** zu dieser Bekanntmachung abgedruckt.

Datum

Unterschrift

Angeschlagen am: _____	abgenommen am: _____
Veröffentlicht am: _____	(Amtsblatt, Zeitung) im _____

Anlage 17 Teil 2 (zu § 92 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde Markt Ebrach
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Anlage zur
Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des Marktgemeinderats
am 15.03.2020**

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 3 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 4 bis 15 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Panzer, Detlef, Prokurist	1166
2	Link, Marion, Hauswirtschaftsmeisterin	768
3	Hofmann, Ralf, Justizvollzugsbeamter	762

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
4	Weber-Hofmann, Stefanie, staatl. gepr. Dolmetscherin	394
5	Renner, Jörg, Kälteanlagenbauermeister	358
6	Spörlein, Markus, Produktmanager	335
7	Götz, Florian, Azubi Industriemechaniker	244
8	Grebner, Gunther, staatl. gepr. Wirtschaftler	229
9	Friedrich, Holger, Justizvollzugsbeamter	220
10	Dietmeyer, Norbert, Dipl. Ing. (FH), Baurat a.D.	194
11	Hilpert, Franziska, Studentin	193
12	Berndt, Manuel, Schreiner	188
13	Keller, Josef, Sparkassenbetriebswirt	182
14	Link, Jakob, Landwirtschaftsmeister	172
15	Rößlein, Michael, Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister	94

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 2 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 3 bis 8 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Oppel, Michaela, Unternehmerin	808
2	Huber, Gerd, Forstbeamter	613

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
3	Geiling, Jürgen, Tiefbauvorarbeiter	558
4	Herbst, Fabian, Elektriker	281
5	Fleischmann, Lorenz, Oberbauleiter	220
6	Link, Daniel, staatl. gepr. Techniker f. Elektronik	216
7	Helbig, Martina, Erzieherin	191
8	Hanebuth, Michael, Fotograf	140

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Ebracher Neue Liste (ENL)

Der Wahlvorschlag hat 4 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 4 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 5 bis 24 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Gillich, Jürgen, selbst. Schreinermeister	998
2	Gegner, Reinwald, selbst. Furnierkaufmann	723
3	Fischbach, Christine, Dipl. Ing. Agrar (FH)	584
4	Bätz, Georg, selbst. Unternehmer	351

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
5	Vinzens, Daniel, Fachmann f. Werbung u. Marketing	1461
6	Bauerfeind, Klaus, Finanzbuchhalter	335
7	Becker, Ruth, kfm. Angestellte	309
8	Spath, Markus, techn. Sachbearbeiter	271
9	Fischbach, Manfred, B.Sc. Agrar (FH), Ingenieur	258
10	Henkelmann, Melanie, Bürokauffrau	252
11	Hillmann, Holger, Werksfeuerwehrmann	248
12	Fleischmann, Günther, staatl. gepr. Polier	245
13	Günther, Silke, Pflegekraft	235
14	Schmitt, Wolfgang, Hausmeister	235
15	Drausnick, Michael, Informationstechniker	209
16	Gerstenkorn, Günther, selbst. Unternehmer	207
17	Scholz, Clemens, KFZ-Elektriker	206
18	Grill, Walter, Pensionist	197
19	Achtziger, Jochen, Bäcker	197
20	Günther, Johannes, Gewandmeister	192
21	Kusnezov, Irina, Fachkosmetikerin	171
22	Linzert, Jan, Lagerist	163
23	Reitschuster, Irmengard, selbst. Unternehmerin	159
24	Keller, Michaela, Angestellte	150

Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort Freie Wähler Ebrach und Umland (FW)

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 2 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 3 bis 12 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Ulrich, Jürgen, Beamter a.D.	860
2	Neukamm, Bernd, Justizvollzugsbeamter	644

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
3	Schnaus, Matthias, B.A., Ingenieur	344
4	Geiling, Andrea, Erzieherin	306
5	Rückel, Martin, Justizvollzugsbeamter	220
6	Götz, Markus, Heizungsinstallationsmeister	208
7	Hilpert, Siegfried, Transportunternehmer	198
8	Beck, Udo, Schreiner	192
9	Wüllscheidt, Stefan, Angestellter	182
10	Antes, Winfried, Angestellter	149
11	Link, Bernd, Werkzeugschleifer	139
12	Steinhäuser, Marco, Maschinen- u. Anlagenführer	104

Wahlvorschlag Nr. 09 Kennwort Junge Ebracher Liste (JEL)

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 1 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglieder.

Die übrigen Personen unter Nr. 2 bis 11 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Giel, Tobias, Industriekaufmann	343

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
2	Walter, Thimo, Beamtenanwärter	223
3	Hofmann, Verena, Lehrerin	218
4	Leicht, Pascal, Azubi Schreiner	175
5	Antretter, Mona, Rechtsreferendarin	116
6	Errichetti, Giovanna, Studentin	108
7	Bätz, Dominik, Azubi Altenpflegerfachkraft	103
8	Becker, Lucca, Student	99
9	Günther, Michael, Elektroniker f. Energie u. Gebäudetechnik	91
10	Bätz, Michael, Fachkraft f. Lagerlogistik	86
11	Zink, Niklas, Schreiner	79

Geburtstage im April

Markt Burgwindheim

08.04. Pfeifer Eugenie, Abt-Leiterbach-Str. 4 92 Jahre

Markt Ebrach

08.04. Komander Hubert, Wifostr. 15 86 Jahre
 08.04. Böhm Horst, Anstaltsstr. 1 81 Jahre
 11.04. Schierer Georg, Am Anger 8, Großbirkach 84 Jahre
 13.04. Niestroy Günter, Würzburger Str. 4 83 Jahre
 14.04. Bertram Lothar, Wingertsbergstr. 26 70 Jahre
 17.04. Müller Sieglinde, Wingertsbergstr. 28 81 Jahre
 20.04. Simmer Frida, Würzburger Str. 24 97 Jahre
 22.04. Bernsdorf Manfred, Otto-Leybold-Ring 25 90 Jahre
 23.04. Blickle Siegfried, Würzburger Str. 16 80 Jahre
 25.04. Depine Hannelore, Steinbacher Weg 15, Neudorf 70 Jahre
 27.04. Pfannenmüller Ruth, Kleinbirkach 6 87 Jahre
 28.04. Scherbel Manfred, Langäckerstr. 11 81 Jahre

Herzliche Glück- und Segenswünsche!

Schulnachrichten

Erbischöfliches Abendgymnasium Bamberg

Berufsbegleitend im Abendunterricht zum Abitur!
 Besuchen Sie unseren Info-Abend am **Montag, 27.04.2020 um 18 Uhr!**
www.abendgymnasium-bamberg.de

Bereitschaftsdienste

Notdienst der Apotheken im Bereich der Apotheke Ebrach

Notdienst von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages

Donnerstag 02.04. Julius-Echter-Apotheke **Volkach**
Am Julius Echter Platz, Tel. 09381/3514

Freitag 03.04. Marien-Apotheke **Wiesentheid**
Marienplatz 15, Tel. 09383/97310

Samstag 04.04. Apotheke **Ebrach**
Brucksteigstr. 1, Tel. 09553/505

Sonntag 05.04. Stadt-Apotheke **Gerolzhofen**
Marktplatz 13, Tel. 09382/99880

Montag 06.04. Markt-Apotheke **Burghaslach**
Marktplatz 7-9, Tel. 09552/214

Dienstag 07.04. Kronen-Apotheke **Gerolzhofen**
Breslauer Str. 2A, Tel. 09382/5963

Mittwoch 08.04. Vitalo-Apotheke **Schlüsselfeld**
Bamberger Str. 8, Tel. 09552/7665

Donnerstag 09.04. Franconia-Apotheke
im Ärztehaus **Wiesentheid**
Korbacherstr. 7, Tel. 09383/9096750

Freitag 10.04. Steigerwald-Apotheke **Geiselwind**
Schlüsselfelder Str. 16, Tel. 09556/921090

Samstag 11.04. St.-Florian-Apotheke **Gerolzhofen**
Bahnhofstr. 1, Tel. 09382/6733

Sonntag 12.04. Stadt-Apotheke **Prichsenstadt**
Luitpoldstr. 9, Tel. 09383/7244

Montag 13.04. Julius-Echter-Apotheke **Volkach**
Am Julius Echter Platz, Tel. 09381/3514

Dienstag 14.04. Marien-Apotheke **Wiesentheid**
Marienplatz 11-13, Tel. 09383/97310

Mittwoch 15.04. Apotheke **Ebrach**
Brucksteigstr. 1, Tel. 09553/505

Donnerstag 16.04. Stadt-Apotheke **Gerolzhofen**
Marktplatz 13, Tel. 09382/99880

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei Burgwindheim mit Kuratie Mönchherrnsdorf und Pfarrei Ebrach mit Filialkirche St. Rochus

Pfarrbüro

Burgwindheim: Sekretärin Frau Bätz

Montag, Dienstag von 8.00 bis 10.00 Uhr und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Ebrach: Sekretärin Frau Christel

Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 8.00 bis 11.30 Uhr.

Information des Pastoralteams im Kath. Seelsorgebereich Steigerwald zu Konsequenzen aus der Corona-Krise

Liebe Schwestern und Brüder,

das Pastoralteam des Kath. Seelsorgebereiches Steigerwald hat in seiner Krisensitzung vom 17. März aufgrund der staatlichen und diözesanen Verordnungen beschlossen, dass **alle geplanten Erstkommunionfeiern abgesagt** werden. Zur Zeit sind keine konkreten zukünftigen Terminierungen möglich. Es geht nicht nur um das Datum der Feier selbst, sondern um die notwendige und angemessene Zeit einer Vorbereitung, die im Moment nicht planbar ist. Wenn es absehbar ist, dass die Corona-Krise überstanden ist, werden wir Sie weiter informieren. Wir garantieren Ihnen eine entsprechende Vorlaufzeit zur Organisation und Planung der Feierlichkeiten zur Erstkommunion. Dasselbe gilt für die angesetzten **Firmetermine**.

Desweiteren sind **keine öffentlichen gottesdienstlichen Feiern** (Sonn- und Werktagsgottesdienst, Taufen, Trauungen, Rosenkränze, Kreuzwege etc.) erlaubt. Eine **Ausnahme bilden Beerdigungen** im engsten Familienkreis (bis maximal 15 Personen), die ausschließlich am Friedhof stattfinden können.

Grundsätzlich können im Moment keinerlei Angaben zu vereinbaren oder noch zu vereinbarenden Terminen gemacht werden, deswegen können diesbezügliche Anfragen kaum sinnvoll beantwortet werden.

Für unsere **Kindertagesstätten** finden Sie auf der Homepage im jeweiligen Bereich eigene Hinweise!

In seinen Hinweisen vom 16. und 20. März 2020 hat Generalvikar

Georg Kestel darauf hingewiesen, dass **unsere Kirchen für das persönliche Gebet geöffnet** bleiben sollen:

Mönchherrnsdorf St. Ägidius täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr;
Burgwindheim St. Jakobus und Ebrach Mariä Himmelfahrt täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr. Gerne können Sie auch **Ihre Anliegen** auf einen Zettel schreiben und in den Korb beim Kreuz in der Kirche ablegen. Wir Seelsorgerinnen und Seelsorger nehmen Ihr Anliegen mit in unser Gebet.

Darüber hinaus bietet das Pastoralteam im SB Steigerwald **jeden Freitag und Sonntag** und täglich in der **Kar- und Osterwoche** einen spirituellen **Impuls**, den ein Mitglied des Pastoralteams verfassen wird und den Sie in ihrer Kirche oder auf ihrer Pfarrei-Homepage finden können. Er soll Sie in dieser herausfordernden Zeit begleiten und ermutigen:

www.pfarrei-burgwindheim.de

www.pfarrei-ebbrach.de

www.kuratie-moenchherrnsdorf.de

Erzbischof Dr. Ludwig Schick und die Mitglieder des Domkapitels werden ab Donnerstag, 19.03.2020 täglich um 8.00 Uhr in der Nagelkapelle des Domes eine Eucharistie feiern, die über Live-Stream auf der Facebook-Seite des Bamberger Doms (<https://www.facebook.com/bambergerdom>) aus der Nagelkapelle übertragen wird.

Sie hören auch weiterhin die Kirchenglocken den sog. Angelus läuten, früh mittags und abends. In vielen Kirchen läutet es um 11.00 Uhr, freitags um 15 Uhr zur Todesstunde Jesu, und am Samstag läuten um 14.00 Uhr alle Glocken den Sonntag ein. Hören wir in dieser schwierigen Zeit die "Stimme Gottes" im Glockenklang, der uns sagen will: "ich lasse Euch nicht allein, ich bin bei Euch, ich bin da!" Es wäre ein großartiges Zeichen der Verbundenheit, wenn wir beim Glockenläuten aneinander denken und miteinander und füreinander beten!

Für Notfälle und Ihre dringenden Anliegen sind die Pfarrämter weiterhin telefonisch oder per Mail erreichbar. Wenn nicht gleich jemand erreichbar ist, sprechen Sie bitte auf Band Ihre Nachricht auf, wir rufen verlässlich zurück!

Wir wünschen Ihnen und uns, dass wir diese Zeit und diese Herausforderung in christlicher Solidarität und Liebe bestehen werden, getragen vom Glauben und der Hoffnung auf Gottes Hilfe! Bitte überlegen auch Sie, welchen (älteren) Menschen Sie (in ihrer Nachbarschaft) ihre Hilfe anbieten können!

Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund und behüte Sie Gott!

Für das Pastoralteam Steigerwald

Albert Müller; Leitender Pfarrer

Evang. Luth. Kirchengemeinde Großbirkach

WICHTIGE INFORMATION FÜR DIE KIRCHENGEMEINDE

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation werden vorerst bis zum **19.04.2020** alle Gottesdienste, sowie Gruppen- und Kreise die in der Kirchengemeinde stattfinden

ABGESAGT!!!!

In seelsorgerischen Notfällen bitte die aktuelle Ansage des Anrufbeantworters nutzen
Pfarramt Großbirkach Stand 19.03.2020

Evangelische Kirchengemeinde Aschbach-Hohn am Berg

Alle kirchlichen Termine fallen vorläufig bis zum 19.04.2020 aus.

Vereine und Verbände

Burgwindheim

Jugendblaskapelle Burgwindheim e. V. Frühlingskonzert 2020 - Absage

Auf Grund der aktuellen Entwicklungen (Corona) und der Allgemeinverfügung des Landratsamtes Bamberg vom 12.03.2020 kann unser Frühlingskonzert am 4. April 2020 leider nicht stattfinden. Zu gegebener Zeit werden wir einen Ersatztermin bekannt geben.
Joseph Herbstsommer 1. Vorsitzender

TSV Burgwindheim

TSV Burgwindh. I - Polizei SV Bamberg II 2:4 (2039:2039 Holz)
TSV Burgwindh: III - SC Melkendorf III 1:5 (1882:1975 Holz)

Fischereigenossenschaft Aurach - Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, 21.04.2020, Beginn: 19.00 Uhr.
In Trabelsdorf, „Altes Kurhaus“, Seeleite 1,
Anträge zu TOP 9 sind bis zum 14.04.2020 zu richten an den 1. Vorsitzenden O. Henneberg, Geisbergblick 12
96123 Litzendorf
I.Tränkenschuh-Kerling (Schriftführerin)

Ebrach

**Die Vereine im Markt Ebrach informieren:
Aufgrund der Problematik mit dem „Corona-Virus“ fallen folgende Veranstaltungen aus bzw. werden verschoben:**

- 01.04. Freundeskreis Nationalpark Steigerwald „Naturschutzg...“
- 01.04. Monatsversammlung der Steigerwaldsenioren
- 03.04. Jahreshauptversammlung SC Ebrach mit Neuwahlen
- 04.04. Umweltag Markt Ebrach
- 05.04. Ostermarkt
- 05.04. Singen am Ostermarkt
- 07.04. Stammtisch Werbegemeinschaft Ebrach
- 13.04. Frühlingskonzert;
Steigerwaldmusikanten Ebrach-Großgessingen
- 15.04. Sprechtag VdK Ebrach
- 15.04. Freundeskreis Nationalpark Steigerwald
„Alte Bäume“
- 16.04. Jahreshauptversammlung Orgelförderverein Ebrach
- 25.04. Ordentliche Mitgliederversammlung
Liederkrans 1861 Ebrach

Der Baumwipfelpfad Steigerwald ist vorläufig bis 29.03. gesperrt. Weitere Informationen auch zu den geplanten Veranstaltungen finden Sie auf der Website des Baumwipfelpfades.

Steigerwaldmusikanten Ebrach/Großgessingen e.V.

Das Frühjahrskonzert am Ostermontag, den 13.4.2020 in der Remise des Klosterbräus muss aus aktuellem Anlass abgesagt werden.

Michaela Oppel

1. Vorstand Steigerwaldmusikanten Ebrach/Großgessingen e.V.